

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 41 (1981-1982)

Heft: 4

Rubrik: Ausserkantonale und andere Kurse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausserkantonale und andere Kurse

Koordinationsstelle Fremdspracheunterricht EDK-OST

Intensivkurs Französisch für Oberstufenlehrer

Der Kurs richtet sich an Reallehrer und Sekundarlehrer, welche Französischunterricht erteilen. Es werden sowohl Französischkenntnisse als auch Unterrichtserfahrung in diesem Fach vorausgesetzt.

Zeit

12. bis 24. Juli 1982

Ort

Universität Neuchâtel

Zielsetzung

Vertiefung der Kenntnisse der französischen Sprache; Verbesserung von Hörverstehen, Leseverstehen und vor allem Sprechfertigkeit; Schaffung und Festigung der Motivation für das Erteilen von Französischunterricht gemäss neueren Lernzielen und mit neueren Lehrmitteln.

Der Kurs richtet sich in erster Linie an Lehrer, welche ihr Französisch auffrischen wollen und welche für die Arbeit mit neueren Lehrmitteln einen neuen Impuls in bezug auf die eigene Sprechfertigkeit suchen.

Programm

2 mal 32 Wochenlektionen;
Vormittags: Arbeit in Niveau-
gruppen gemäss Vorkenntnissen
(gemeinsam mit dem Cours de va-
cances der Université de Neuchâ-
tel); Nachmittags: Spezialpro-
gramm für ostschweizerische Leh-
rergruppe.

Unterkunft

Auf Wunsch und soweit möglich werden Unterkünfte in Familien, Hotels oder Pensionen vermittelt.

Kurskosten

Fr. 300.—

Anmeldung bis 31. März 1982
an: Koordinationsstelle
Fremdspracheunterricht EDK-OST
c/o Pädagogische Arbeitsstelle
Museumstrasse 39, 9000 St. Gallen
Tel. 071 242022

Internationale Schulmusik- wochen in Salzburg Sommer 1982

50. Musiklehrgang

A-KURS:

28. Juli — 6. August 1982

Für Musikerziehung bei 6- bis 10-
jährigen der Grundschule bzw. Pri-
marschule und Orientierungsstufe
der 10- bis 12jährigen.

Anreisetag: 28. Juli 1982

Abreisetag: 6. August 1982

B-KURS:

6. — 15. August 1982

Für Musikerziehung bei 10- bis 16-
jährigen der Sekundarstufe an
Haupt-, Real-, Sekundarschulen,
Mittelschulen und Gymnasien.

Anreisetag: 6. August 1982

Abreisetag: 15. August 1982

Leitung

Professor Dr. Leo Rinderer,
unter Mitarbeit bekannter Musik-
pädagogen aus den deutschsprachigen
Ländern. Möglichkeit zum
Besuch der Salzburger Festspiele.

Auskünfte für die Schweiz, Kurs-
programme und Anmeldeformulare
sind erhältlich bei Hugo Beerli,
Stachen 302, 9320 Arbon,
Tel. 071 462207

Wartensee-Mattli-Musikwoche

Leiter

Armin Reich

Felix Forrer

Ueli Bietenhader

Zeit

11.—18. Juli 1982

Ort

Antoniushaus Mattli, Morschach

Programm

Chorgesang, Orchester, Musikkunde, Fakultative Kurse

Auskunft und Prospekte bei:

Armin Reich, Musiker

Grindlenstrasse 10, 9630 Wattwil

Tel. 074 73030

Zielsetzungen

Erfahren, reflektieren und bearbeiten der Zusammenhänge zwischen persönlichem Verhalten und dessen Wirkung im Berufsfeld einerseits und der Wirkung der beruflichen Realität auf die individuelle Persönlichkeit andererseits.

«Was tue ich, wie tue ich es, und welches sind Konsequenzen meines Handelns?», sind Fragen, die wir stellen und angehen wollen, um unser Leben in persönlicher und beruflicher Hinsicht bewusster gestalten zu können.

Arbeitsweise

Rollenspiel, Gespräche, Gruppenarbeiten, Übungen; der Eigeninitiative der Kursteilnehmer wird viel Raum gegeben.

Kursgebühr

Fr. 20.—

Anmeldeschluss

Ende März 1982

Anmeldung an:

Heilpädagogisches Seminar

Kantonsschulsstrasse 1, 8001 Zürich

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Das Heilpädagogische Seminar Zürich führt im Schuljahr 1981/82 unter anderem folgende Fortbildungskurse durch:

Kurs 5

Rollen und Rollenverhalten in meinem Beruf

Lehrkräfte an Sonderklassen, an Hilfsschulen, an heilpädagogischen Sonderschulen, an Heimschulen aller Art; Heimleiter, Heimerzieher u. a. m.

Kursleitung

Karl Aschwanden

Teilnehmer:

bis 14

Zeit

7 Freitagnachmittage von 13.30—17.00 Uhr

7./14./28. Mai

4./18./25. Juni, 2. Juli 1982

Ort

Heilpädagogisches Seminar, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

Kurs 10

Hilfen fürs Beratungsgespräch (I)

Fortbildungskurs für Fachleute aus heilpädagogischen Berufen

Kursleitung

Dr. Ruedi Arn

Zeit

4 Dienstagnachmittage von

14.00—17.00 Uhr:

4./11./18./25. Mai 1982

Ort

Heilpädagogisches Seminar

Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

Zielsetzungen

Bewussteres Erfahren und Weiterentwickeln des eigenen Gesprächs- und Beratungsstils.

Stärkung des Vertrauens in die eigenen Möglichkeiten, mit anderen Menschen (Eltern, Mitarbeitern, Vorgesetzten, Behördevertretern u. a. m.) Probleme, Störungen, Konflikte im Gespräch angemessen anzugehen und zu bearbeiten. Ausbau der Möglichkeiten, über Befund und über Therapiepläne situationsgemäß orientieren zu können. Beraten ohne «Rat zu geben», zuhören ohne «zu verhören».

Arbeitsweise

«Bearbeiten» von Situationen aus der beruflichen Praxis der Teilnehmer, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiel, Kurzinformationen, Einsatz von Tonband.

Kursgebühr

Fr. 95.—

Anmeldeschluss

Ende März 1982

Anmeldung an:

Heilpädagogisches Seminar
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

Kurs 17

Wie und in welchen Situationen lässt sich Rhythmisik in den Unterrichtsaltag einbauen?

Kursleitung

Alice Thaler-Battistini

Teilnehmer

12

Zeit

5 Wochenenden

1. Teil: 15./16. Mai, 5./6. Juni,
26./27. Juni 1982

2. Teil: 11./12. September,
25./26. September 1982

Samstag, 14.00—18.00 Uhr
Sonntag, 10.00—16.00 Uhr

Ort

Saal im Hause Zeltweg 53
8032 Zürich

Zielsetzungen

Erweitern der Kenntnisse über die Anwendungsmöglichkeiten der Rhythmisik.

Entdecken und/oder Weiterentwickeln von Bezügen zwischen Rhythmisik und Schulfächern.

Erarbeiten von rhythmisch-musikalischen Themenkreisen.

Arbeitsweise

Bewegen — Tönen — Hören — Sehen: Über das eigene Tun sollen diese Zusammenhänge bewusster werden.

Im Anschluss an Übungen werden Praxisbezüge erarbeitet.

Einzel-, Partner- und Gruppenübungen wechseln mit Arbeitsgruppen. Die Praxis-Erfahrungen und Bedürfnisse der Kursteilnehmer/innen bestimmen die Gliederung der Kursinhalte mit.

Kursgebühr

Fr. 250.—

Anmeldeschluss

Ende März 1982

Anmeldung an:

Heilpädagogisches Seminar
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich

Kurs 20

Zusammenarbeit mit Praktikanten

Der Kurs richtet sich an Fachleute in heilpädagogischen Institutionen, die mit Praktikanten zusammenarbeiten (Erziehungsleiter, Heimleiter, Praktikumsleiter, Gruppenleiter, Lehrkräfte u. a. m.).

Kursleitung

Thomas Hagmann

Dr. Ruedi Arn

Kursteilnehmer
bis 16

Zeit

3 Montage: 10./17./24. Mai 1982
je 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort
Heilpädagogisches Seminar, Zürich
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich
(beim Pfauen)

Zielsetzungen
Wir versuchen, die Bedeutung dieser anspruchsvollen Arbeit und Begegnung erlebbar zu machen. Wir möchten über geeignete Möglichkeiten von Zusammenarbeit nachdenken und Formen der Beratung und der Beurteilung von Praktikanten in die Kursarbeit einbeziehen.

Arbeitsweise
Arbeit mit Hilfe von «exemplarischen Situationen»; Gruppenarbeiten, kurze Informationsphasen, Arbeitsunterlagen zur praktischen Erprobung.

Kursgebühr
Fr. 150.—

Anmeldeschluss
Ende März 1982

Anmeldung an:
Heilpädagogisches Seminar,
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich
Tel. 01 251 24 70 / 47 11 68

Das vollständige Kursprogramm sowie Anmeldeunterlagen können kostenlos im
Heilpädagogischen Seminar, Zürich
Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich
Tel. 01 251 24 70 / 47 11 68,
angefordert werden.

Jeux-dramatiques **Einführungskurs**

Leiterin
Theres Erni
Im Klösterli 64, 8044 Zürich

Zeit
12. – 14. April 1982

Ort
Basler Studienheim
2333 La Ferrière BE

Programm
Die Jeux-dramatiques sind freies, spontanes Ausdrucksspiel / Ausdruckstanz.
Über versch. Sensibilisierungs-Übungen lernen wir zuerst uns selber intensiver wahrzunehmen, zu erleben und 'nonverbal' auszudrücken und weiter über das Erleben Kontakt zu schaffen zu Raum, Naturelementen, Gegenständen, Farben, Partnern und Gruppe.
Spielerisch versuchen wir dann alltägliche Erlebnisse, Musik und Literatur spontan in Mimik, Gestik und Tanz auszudrücken.

Durch die Jeux können Sie Ihre eigenen gestalterischen Fähigkeiten kennen und damit auch experimentieren lernen. Sie geben Ideen für den Aufbau von Spontantheater wie auch für die Erziehung unserer Kinder zu kreativem Tun.

Zur Teilnahme genügt die Bereitschaft, etwas Neues erfahren zu wollen.

Anmeldung bei:
Theres Erni, Im Klösterli 64
8044 Zürich, Tel. 01 47 80 27

Freie Pädagogische Akademie

Wochenendtagungen in der Vila Iskandaria, Ebetswil

**INDIVIDUALISIERENDE
PÄDAGOGIK**

Leitung: Marcel Müller-Wieland

6./7. März
METHODEN DER
INDIVIDUALISIERUNG

24./25. April
INDIVIDUALISIERENDE FORMEN
DER SCHÜLERERFASSUNG

8./9. Mai ELTERN UND SCHULE	
21./22. August DAS PROBLEM DER SELEKTION	
25./26. September INDIVIDUALISERENDE, GEMEINSCHAFTSBILDENDE SCHULE	
30./31. Oktober SCHULE UND GESELLSCHAFT	
DIE ÄSTHETISCHE GRUNDHALTUNG IM INDIVI- DUALISIERENDEN UNTERRICHT	
13./14. März PUPPENSPIEL UND SCHATTENTHEATER	
<i>Leitung:</i> Rudolf Stössel, St. Gallen	
15./16. Mai BILDNERISCHES GESTALTEN	
<i>Leitung:</i> Andreas Chiquet / Arthur Wyss	
22./23. Mai BILDNERISCHES GESTALTEN	
<i>Leitung:</i> Andreas Chiquet / Arthur Wyss	
5./6. Juni RHYTHMIK UND PERSÖNLICHKEITSBILDUNG	
<i>Leitung:</i> Marcel Müller-Wieland	
19./20. Juni MENSCH UND KLANG	
<i>Leitung:</i> Rolf Looser	
4./5. September MUSIK IM UNTERRICHT DER VOLKSSCHULE	
<i>Leitung:</i> Hans Philipp	
6./7. November «GESETZ» UND SCHÖNHEIT IN DER NATUR	
<i>Leitung:</i> Marcel Müller-Wieland	
Kosten je Tagung, einschliesslich Kost und Logis Fr. 80.—	

SVSS Schweizerischer Verband für Sport in der Schule	
Kursausschreibungen Frühling 1982	
Lehrerkurs zur Förderung der methodisch-didaktischen Kompetenz (Kategorie A)	
Nr. 27 alle Stufen Skilagergestaltung und Fachmetho- dik in verschiedenen Disziplinen 12. – 17. April 1982, Engstlingenalp <i>Leitung:</i> U. Jili und andere	
Der Kurs soll im Wahlfachsystem durchgeführt werden, wobei die Witterungs- und Schneesituation berücksichtigt wird. Die Verbesserung der persönlichen Fertigkeiten ist integriert, steht aber nicht im Zentrum des Kurses.	
Lehrerkurse zur Förderung der spezifischen Fachkompetenz (Kategorie B)	
Nr. 31 New Games und Leicht- athletik in der Schule für diplomierte Turnlehrer 29. – 31. März 1982 Kanti Winterthur <i>Leitung:</i> HR. Hasler / K. Murer	
Nr. 32 Leichtathletik in der Schule 19./20. April 1982, Baar <i>Leitung:</i> K. Murer	
Nr. 33 Polysportive Woche: Skifahren allround und Akrobatik/ Tanz/Spiel 4. – 9. April 1982, Davos <i>Leitung:</i> P. Huwyler	

Nr. 34 Polysportive Woche:
Skifahren allround und Akrobatik/
Tanz/Spiel
12. – 17. April 1982, Davos
Leitung: P. Huwyler

Nr. 35 Skitourenführung
2. – 7. April 1982, Gr. S. Bernard
Leitung: C. Schenkel

**Lehrerkurse zur
J + S-Leiterqualifikation
(Kategorie C)**

Nr. 53 Geländesport:
J + S LK 1, J + S FK
29. März – 3. April 1982, Tenero
Leitung: Giauke

Nr. 54 Geländesport: J + S LK 2
29. März – 3. April 1982, Tenero
Leitung: Giauke

Nr. 62 Skifahren in der Schule:
J + S LK 2
28. März – 3. April 1982,
Andermatt
Leitung: P. Aschwanden

Anmeldeschluss: 10. März 1982
Anmeldung bei TK SVSS
8561 Wäldi

**Bündner Naturschutzbund
Programm 1982**

Dienstag, 16. März, 20.15 Uhr
1. «Mitglieder werben», kleine Ausstellung des BNB an der HIGA
82. Wer hat Lust, die ca. 8 m² mitzugestalten? Treffpunkt: Kantonschule Chur, Eingangshalle.

Samstag, 27. März,
14.00 – 17.00 Uhr
2. Führung ins Amphibienbiotop
«Brühl» bei Reichenau. Leitung:
A. Casutt. Treffpunkt: Parkplatz
Kiesgrube.

Sonntag, 16. Mai,
06.00 – 11.00 Uhr
3. Vogelkundliche Exkursion in
Trimmis. Leitung: H. Jenny.
Treffpunkt: Schulhaus.

Dienstag, 25. Mai, 8. Juni,
jeweils 20.00 – 21.30 Uhr
4. Kleiner Anfängerkurs für Mikroskopieren (drei Abende) in folgenden Orten: *Ftan* (Töchterinstitut). Leitung: W. Jehli.
Schiers (EMS). Leitung: Dr. A.M. Schwarzenbach.
Chur (Lehrerseminar).
Leitung: Dr. H.U. Hollenstein.
Davos (SAMD).
Leitung: M. v. Ballmoos.
(Ausnahme: in Davos Mittwoch 26.5., 2.6., 9.6.)

Dienstag, 25. Mai, 8. Juni,
jeweils 20.00 – 21.30 Uhr
5. Kleiner Anfängerkurs für Pflanzenbestimmen (drei Abende) in folgenden Orten:
Samedan (Schulhaus). Leitung: R. Reinalter und V. Buchli.
Schiers (EMS).
Leitung: Dr. U. Senn.
Chur (Kant. Schule).
Leitung: M. Enderlin.
Davos (SAMD).
Leitung: O. Hirzel.

Sonntag, 20. Juni,
09.40 bis ca. 16.00 Uhr
6. Ein Biologe stellt seine Arbeit im Gelände vor: «Moor in Seewis/Fadära». Leitung: P. Voser.
Abstieg über Fadärastein nach Maienfeld.

Samstag, 30. Oktober
7. Praktische Naturschutzarbeit mit Baumschere und Fuchsschwanz.
Heckenpflege in der Gemeinde Scharans.
Anmeldefrist: 10. März 1982
Anmeldung an:
Frau Margrit Enderlin
Seidengut 16, 7000 Chur.